



eichelmann
2020

Weingut

Peter Harth

Stadecken-Elshelm | Rheinhessen

wird im Eichelmann 2020
ausgezeichnet als



„Überdurchschnittliches
Weingut“

Gerhard Eichelmann
Heidelberg, im November 2019
Gerhard Eichelmann, Herausgeber

RHEINHESSEN — STADECKEN-ELSHEIM



Peter Harth



Kontakt

Auf der Peterswiese 1
55271 Stadecken-Elshelm
Tel. 06136-916563
www.weingut-harth.de
Info@weingut-harth.de

Besuchszellen

nach Vereinbarung

Inhaber

Peter Harth

Rebfläche

20 Hektar

Nach seinem Studium in Gelsenheim übernahm Peter Harth im Jahr 2000 das elterliche Fassweingut und legte den Fokus auf die Flaschenweinherstellung. Seine Weinberge befinden sich in Stadecken (Spitzberg, Bockstein, Blume), Elshelm (Blume) und Essenheim (Teufelspfad), die Reben wachsen auf kalkhaltigen Böden. Der Sortenspiegel reicht von klassisch-rheinhessischen Reben wie Riesling, Silvaner, Grau- und Weißburgunder über Kerner bis zu Scheurebe und Müller-Thurgau, aber auch Chardonnay, Sauvignon Blanc und Gelber Muskateller baut Peter Harth an. Bei den Rotweinsorten setzt Peter Harth vor allem auf Spätburgunder, Regent und Dornfelder. Nach einer schonenden Traubenverarbeitung, zum Teil mit Ganztraubenpressung, werden die Weine kontrolliert vergoren, die Rotweine werden auf der Malsche vergoren und im Holz ausgebaut.

Kollektion

Eine konsistente, sehr gleichmäßige Kollektion präsentiert Peter Harth zum Debüt, mit weißen und roten Spitzen. Der Secco ist lebhaft, klar und süfflig, was auch für die trockenere und halbtrockene Gutsweine des Jahrgangs 2018 gilt, die alle sortentypisch und geradlinig sind. Am besten gefällt uns in diesem Segment der Riesling, der feine Würze besitzt, gute Struktur, Frische und Grip. Aus dem Jahrgang 2017 stammt unser Favorit im weißen Segment, der im Barrique ausgebaute Weißburgunder, der gute Konzentration im Bouquet zeigt, reife Frucht, etwas Vanille, füllig und kraftvoll im Mund ist, viel reife Frucht, Substanz und gute Struktur besitzt. Der Dornfelder Rosé ist fruchtbetont, klar und geradlinig. Sehr gut gefällt uns der einzige Rotwein, den Peter Harth vorgestellt hat, der im Barrique ausgebaute Regent aus dem Jahrgang 2015. Er zeigt rauchig-würzige Noten im Bouquet, reife Frucht, besitzt Fülle und Kraft, reife Frucht, gute Struktur und Substanz. Ein gelungenes Debüt! —

Weinbewertung

- 82 2018 „Secco“ trocken | 11,5%/5,60€
- 84 2018 Riesling trocken | 12,5%/6,60€
- 81 2018 „Blanc de Noir“ trocken | 13%/6,-€
- 82 2018 Grauer Burgunder trocken | 13%/5,80€
- 82 2018 Sauvignon Blanc trocken | 13%/6,80€
- 82 2018 Scheurebe trocken | 12%/5,80€
- 86 2017 Weißburgunder trocken Barrique „Heartbreaker“ | 13%/12,50€
- 82 2018 Riesling Classic | 12%/5,40€
- 82 2018 „Sommercuvee“ Weißwein halbtrocken | 11,5%/5,40€
- 82 2018 Chardonnay „feinherb“ | 12,5%/5,40€
- 82 2018 Dornfelder Rosé trocken | 11,5%/5,40€
- 85 2015 Regent trocken Barrique | 13,5%/12,50€

